

017 auslese solon und petros terrasse

11.

wir leben in einer zeit, wo eine weltmacht, die usa,eine globale, dominante macht darstellt. sie benutzt die genauen prinzipien, die mir von der griech-orthodoxen kirche beigebracht wurden.das konzept lautet gut und böse, wir und die anderen, um zu erobern und zu zerstören. es ist unerfreulich, aber wie eine zen-weisheit, die mir sehr gefällt, besagt, dass der mikrokosmos und der makrokosmos sich entsprechen.ich fühle, dass das gleiche in zypern passiert und weiterhin geschieht, wo globale ereignisse auf die realität auf zypern einwirken und die art und weise wie kollaborationen und koalitionen auf zypern geschmiedet werden, die interessen globaler mächte wider spiegelt.

017 auslese solon und petros terrasse

16.

ich fühle, dass ich von vielen kulturen berührt wurde. Eine davon ist die islamische kultur, die ich umarme und grossen respekt empfinde. Es gibt eine Weisheit im Türkischen, die besagt, es gibt viele Blumen im Garten Allahs, und ich fühle, dass meine Kultur eine dieser Blumen ist. Für mich persönlich führte der Reichtum und das Verstehen der Kulturen dazu, dass ich sie als Ganzes erfassen konnte, dass man zuerst Mensch ist und dann erst Türke, Grieche, Mann oder Frau, was auch immer.

017 auslese solon und petros terrasse

12.

mein gefühl ist, damit sich die dinge ändern,müssen wir einen weg finde, wie die einfachen leute in einen dialog miteinander treten können, eine andere art von dialog,als dem, wie wir heute verfahren. der dialog, den wir heute haben, spiegelt die interessen der lokal-und der internationalen politik wider. alle bikommunalen gruppen, die heute auf zypern operieren, werden finanziert von unops und amerikanischer finanzhilfe, die eben die interessen der globalen machstrukturen vertreten, aber nicht die der zyrioten. bikommunale bemühungen, die ausserhalb dieses schemas liegen. es ist kein zufall, dass bspweise ein kulturzentrum "kardasch",eine art coffee-shop und allgemeiner treffpunkt, von progressiven leuten geschaffen, wurde und von diesen stiftungen nicht finanziert wird, da es ihren interessen nicht widerspiegelt.

017 auslese solon und petros terrasse

17.

die menschen, die in offiziellen bikommunalen projekten arbeiten, sind diejenigen, die sich nicht über die globale politik im allgemeinen und die der usa äussern und deswegen auch nichts zur entwicklung der zypr. gesellschaft beitragen können. sie haben nur den einfluss auf die zypr. gesellschaft, den das establishment wünscht. nur diejenigen, die teil der alternativen gesellschaft angehören, sind in der lage, den positiven wandel herbeizuführen. nur diese gruppe ist vom kapital der mächtigen nicht okkupiert und beeinflusst und deswegen frei und eigenständig. sie haben sich anderen prinzipien verpflichtet als diejenigen, die auf zypern vorherrschen.

017 auslese solon und petros terrasse

13.

leute wie wir, die aktiv vor der amerikanischen botschaft gegen deren weltpolitik demonstriert haben, wurden also gebrandmarkt. sie wurden zum ziel von polizeilichen einmischungen und schiknen, wie mein freund petros, der mitglied ist von indymedia, dessen familie polizeilich verhört wurde, weil er einen kritischen artikel gegen die us-einmischung auf zypern am beispiel des annansplans verfasst hat und gegen die art und weise der informationsverbreitung durch die un.unglücklichweise können wir unsere augen nicht verschliessen, und als pol. engagierte meschen müssen wir unsere eigenen pläne über das erstellen, was vor sich geht.

017 auslese solon und petros terrasse

18.

ich engagiere mich für die indymedia, weil diese arbeit auf prinzipien der freiheit im allgemeinen beruht und stellt deshalb einen entscheidenden unterschied dar, da bei indymedia auch gemeinschaften vertreten sind, die keine zyrioten sind, die international koexistieren und zusammen arbeiten. durch diese prinzipien der akzeptanz von vielfalt und offenheit in allen formen, wie sexualität, spiritualität, wirtschaft, hautfarbe, rasse. wenn auf diesen grundlagen gearbeitet wird, kann der wechsel auch gelingen. der prozess ist langsam, teilweise unerträglich langsam, aber für mich persönlich ist das der einzige weg.

017 auslese solon und petros terrasse

14.

ich spüre, dass unsere aktivitäten ein richtiger schritt ist, um zu einer wirklichen annäherung unserer beider gesellschaften zu gelangen und zu einem dialog zu gelangen, der auf prinzipien basiert, welche nicht teil der heutigen politischen debatte sind. bereiche des persönlichen lebens, die sorgen des alltäglichen lebens, die einstellung zur sexualität, sex und liebe sind tabuthemen. die menschen werden sehr stark eingeschränkt und unterdrückt durch die vorgabe eines modells, nach dem man heiraten soll, kinder kriegen, wohlstand erreichen, also durch strikte moralische vorgaben man geängelt wird. unglücklicherweise kann man sich damit kein lebensglück erkaufen, dendafür brauct man wahre lebensqualität und ich fühle, dass diese einschränkungen wie eine last oder bürde auf meiner heimat liegen. ich meine damit natürlich auch die kirchliche politik. die griech-orthodoxe kirche, die alles unterdrückt, was nicht ihrer auffassung entspricht, die alles verfluchen, was individuelle lebensmodelle darstellen, alles verdammt, was nicht ihren auffassungen von christlicher lebensweise entspricht. ich wurde als christlich erzogen und ich glaube wahrhaftig an die authentische werte und lehre, die jesus christus vermittelt hat.

017 auslese solon und petros terrasse

19.

als lehrer traue ich dem establishment nicht. ich sehe, was den kindern von anfang an vermittelt wird und das eignet sich nicht, da es den menschen kein fortschritt bringt. nur mobilisierung und aktivität auf neuen übergeordneten prinzipien beruhen, können positive veränderungen auf der insel herbeiführen. aktivitäten, die druck auf den staat und die politik ausüben und diese dazu veranlassen, änderungen innerhalb ihrer eigenen ansichten zuzulassen, falls sie dazu in der lage sind, indem sie wege der alternativen gesellschaft in ihre eigene agenda übernehmen.....spätestens wenn ich präsi-dent bin.....(lachen).

017 auslese solon und petros terrasse (petros kommt dazu)

15.

ich bin stolz auf meine hellenistische kultur, (petros kommt dazu), petros edovkas.....der hohepriester des "laughrodite"...(lachen)...wir haben aus der insel der aphrodite, insel des gelächters gemacht...die hellenistische kultur ist das vehikel, mit dessen hilfe ich die welt navigiere und die verbindung mit den verschiedenen kulturen um mich herum gefunden habe und sie wirklich verstanden habe und umarmen konnte als teil meiner eigenen existenz. mein gefühl ist, dass die linke unseres landes versucht die hellenistische zu unterbinden, indem sie sie mit nationalismus gleich setzt. auf diese weise polarisiert sie unsere gesellschaft. das wurde benutzt, uns hellenistische zyrioten zu spal-ten mit auswirkungen auf unser verhältnis zu türkische zyrioten.

fortsetzund ab 20 siehe teil 3.